

Presseinformation

KUKA und VINCI Energies Deutschland starten Kooperation zur Integration von IloT-Lösungen

Augsburg/Frankfurt am Main, 08.11.2017 – Der Automatisierungsspezialist KUKA und VINCI Energies in Deutschland wollen gemeinsam Industrial Internet of Things (IloT)-Applikationen sowie digitale Services entwickeln und implementieren. Diese Ambition halten beide Unternehmen in einer Absichtserklärung fest.

Auf Basis der IloT-Plattform von KUKA werden die VINCI-Energies-Marken für ICT und Industrie, Axians und Actemium, ganzheitliche Industrie-4.0-Lösungen realisieren – von der Konzeption bis zur Systemintegration. Durch die Kooperation wollen KUKA und VINCI Energies den wachsenden Bedarf von Produktionsunternehmen nach datengetriebener Prozessoptimierung passgenau bedienen.

Die Zielmärkte von VINCI Energies und KUKA komplettieren sich ideal, so dass eine branchenübergreifende Lösungserarbeitung möglich wird. Zudem ergänzt KUKA über die Zusammenarbeit gezielt die Skalierbarkeit zur Programmierung von IloT-Microservices des internen Plattform-Anbieters connyun. Für Integratoren wie Actemium besteht die Möglichkeit, über Digitalisierung zusätzliche Services und Optionen basierend auf den Industrie-4.0-Technologien anzubieten – sowohl für Neukonzeptionen als auch für den gesamten bestehenden Anlagenbereich. Über die Partnerschaft werden diese Services und Dienstleistungen nahe an den Anforderungen der jeweiligen Fokusz Märkte ausgerichtet.

„Seit vielen Jahren arbeitet KUKA mit Integratoren zusammen und bietet Kunden so optimale, individuell zugeschnittene Automatisierungslösungen. Durch die Kooperation mit VINCI Energies Deutschland erweitern wir das Angebotsspektrum rund um das Thema Industrial Internet of Things“, sagte Dr. Christian Schlögel, Chief Technology Officer bei KUKA. „Die Kooperation ist ein wichtiger Baustein im IloT-Ecosystem, von dem schlussendlich der Endkunde profitiert.“

Anfang 2018 wird im neuen Digital Lab von VINCI Energies in Frankfurt am Main die IloT-Plattform der KUKA-Tochter connyun implementiert. Anhand einer roboterbasierten Anwendung werden hier Optimierungsprozesse aufgezeigt. Dabei werden Roboter- und Prozessdaten gesammelt, analysiert und konkrete Handlungsempfehlungen zum Prozessaufbau abgeleitet. Axians übernimmt als Spezialist für Analytics & IloT-Plattformen die Architektur und Entwicklung der prozessspezifischen Softwaremodule und Schnittstellen. Durch Veränderung der Variablen können Szenarien und Prinzipien zum Ausbau komponentenübergreifender Effizienzsteigerung erarbeitet werden. Actemium wird eng in Produkte, Lösungen und Services von KUKA integriert und gemeinsam wird das Digital Lab zur Vorstellung der branchenübergreifenden Anwendungsfälle genutzt.

„Mit der Zusammenarbeit zwischen KUKA und VINCI Energies Deutschland starten wir einen zusätzlichen Innovationsturbo für Industrie-4.0-Kunden. Wir entwickeln hier als Vorreiter die Lösungen

der Zukunft und gehen gemeinsam neue Wege für Cobots, Automatisierung und tief in der industriellen Wertschöpfung verankerte IIoT-Plattformen“, so Dr. Bernhard Kirchmair, Chief Digital Officer bei VINCI Energies Deutschland.

Actemium, Axians und KUKA erweitern so ihr Portfolio um konkrete IIoT-Lösungen, die sie in ihren jeweiligen Märkten anwenden. Ein Schwerpunkt liegt auf dem produzierenden Gewerbe. Neben den Industrie-4.0-Technologien wird in einem nächsten Schritt die Ausweitung des Portfolios der roboterbasierten Automatisierung der Actemium forciert. Die strategische Partnerschaft ist auf kurz- und langfristige Synergien ausgerichtet, um das Prinzip des gemeinsamen Manufacturing Ecosystems im Markt zu etablieren.



BU: Die Zusammenarbeit zwischen KUKA und VINCI Energies bringt Innovationen für die Industrie 4.0.
(Quelle: KUKA AG)

Über KUKA Aktiengesellschaft

KUKA ist ein international tätiger Automatisierungskonzern mit einem Umsatz von rund 3 Mrd. EUR und rund 13.200 Mitarbeitern. Als einer der weltweit führenden Anbieter von intelligenten Automatisierungslösungen bietet KUKA den Kunden alles aus einer Hand: Von der Komponente über die Zelle bis hin zur vollautomatisierten Anlage in den Branchen Automotive, Electronics, Consumer Goods, Metallindustrie, Logistics / E-Commerce, Healthcare und Servicerobotik. Der Hauptsitz des Konzerns ist Augsburg.

Fachpressekontakt

Ulrike Kroehling
Global Communications Manager KUKA Roboter GmbH
Zugspitzstraße 140
86165 Augsburg

Telefon +49 821 797 3795
E-Mail press.robotics.de@kuka.com
Web www.kuka.com

Über VINCI Energies

Netzwerke, Performance, Energieeffizienz, Daten: In einer sich ständig verändernden Welt legt VINCI Energies den Fokus auf die Implementierung neuer Technologien. Zwei Entwicklungen werden besonders unterstützt: digitale Transformation und Energiewende. Die 1.600 regional verankerten und agilen Business Units von VINCI Energies erhöhen jeden Tag die Zuverlässigkeit, Sicherheit und Effizienz von Energie-, Verkehrs- und Kommunikationsinfrastrukturen, Fabriken und Gebäuden.

2016: 10,2 Milliarden Euro Umsatz // 64.500 Mitarbeiter // 1.600 Business Units // 52 Länder

www.vinci-energies.de

Weitere Informationen:

VINCI Energies Deutschland GmbH
Colmarer Straße 11
60528 Frankfurt am Main

Ulrich Hampe
Chief Marketing & Communication Officer
VINCI Energies Deutschland
Telefon +49 731 1551-228
E-Mail ulrich.hampe@vinci-energies.de
Web www.vinci-energies.de

Pressekontakt

Akima Media
Garmischer Str. 8
80339 München

Philipp Mikschl/Anton Bühl
Telefon +49 89 1795918-0

E-Mail ved@akima.de
Web www.akima.de